



Die Einrichtung des preisgekrönten Restaurants Marée strahlt fast fürstliche Eleganz aus.



Hotelier
8952 Schlieren
044/ 733 39 99
<https://hotelier.biverlag.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'484
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Park Hotel Sonnenhof, Vaduz FL

«Das Design entspricht der Kultur des Hauses»

Pünktlich zum 300. Geburtstag Liechtensteins präsentiert sich das Restaurant im Park Hotel Sonnenhof in Vaduz in neuem Outfit. Interior Designer Günther Thöny hat das preisgekrönte Restaurant Marée umgebaut. «Das Design-Konzept des Sonnenhofs entspricht der Kultur des Hauses: leicht, elegant und doch warm», so Thöny.

REDAKTION **Hans R. Amrein**

Rechtzeitig zum 300. Jahrestag Liechtensteins sowie zu seinem 55. Geburtstag hat sich das Park Hotel Sonnenhof in Vaduz herausgeputzt. Das Restaurant wurde aufwendig renoviert, und moderne Wärmepumpen, die auch zur Kühlung in heissen Sommermonaten geeignet sind, wurden eingebaut.

Günther Thöny ist für das Design verantwortlich

Das mit 1 Michelin-Stern und 3 Gault-Millau-Hauben ausgezeichnete Spitzenrestaurant Marée unter der Leitung von Gastgeber und Chefkoch Hubertus Real wurde über den Jahreswechsel komplett umgebaut. Für die Planung des neuen Looks zeichnete der renommierte Liechtensteiner Interior Designer Günther Thöny verantwortlich. Mit gezielten architektonischen Eingriffen und einer auf das Haus zugeschnittenen Gestaltung hat er den Räumen ein unvergleichliches Design verpasst. Massgeschneiderte Möbel aus speziellen Materialien wie Bronze, Leder oder Nussbaumholz werden durch ein komplett neues Lichtkonzept in Szene gesetzt. «Das Design-Konzept des Sonnenhofs entspricht der Kultur des Hauses: leicht, elegant und doch warm», so Thöny. Und weiter: «Unser Ziel und Bestreben war es, hochwertige künstlerische Elemente sensibel in die Architektur zu integrieren. Die vielen subtilen Details erkennt der Gast erst, wenn er sie selbst erlebt und auf sich wir-

ken lässt.»

Umweltfreundlich ausgebaut

Die Umbauphase wurde auch für die komplette Erneuerung der Heizungszentrale sowie der Klimatisierung der Gästezimmer genutzt. Zwei reversible Luft-Wasser-Wärmepumpen heizen oder kühlen das Haus. Der für den Betrieb der Wärmepumpen benötigte Strom wird direkt von der neu erstellten Photovoltaikanlage produziert. Bei dem ergänzend zugelieferten Strom handelt es sich um erneuerbare Energie mit entsprechender Zertifizierung. Als Notheizung oder zur Spitzenabdeckung kann auf einen Gasbrennwertkessel zurückgegriffen werden.

Gleichzeitig wurden die 29 Gästezimmer mit wassergekühlten, geräuscharmen Klimageräten ausgestattet. Durch ein neues Leitungsnetz für die Kühlung können die Zimmer nun unabhängig und je nach Bedarf beheizt oder gekühlt werden. Gastgeber Hubertus Real sagt: «Ich freue mich sehr, dass wir den «Sonnenhof» nun auf alternative Energien umgestellt haben. Ab sofort ist nicht mehr nur unser Park, sondern auch das ganze Hotel mit grüner Energie versorgt.»

Seit 40 Jahren Mitglied von «Relais & Châteaux»

Zu den 300 Jahren Liechtenstein, 55 Jahren Park Hotel Sonnenhof und 25 Jahren

Hotelier
8952 Schlieren
044/ 733 39 99
<https://hotelier.blverlag.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'484
Erscheinungsweise: 10x jährlich



[1] Wände, Lampen
und Stühle in Rot
dominieren das
Intérieur.



Hotelier
8952 Schlieren
044/ 733 39 99
<https://hotelier.biverlag.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'484
Erscheinungsweise: 10x jährlich



[2+3] Die unterschiedlichen Räume haben jeweils einen eigenen Charakter.

[4] Wandverkleidungen erleben ein Revival – auch hier.



Hotelier
8952 Schlieren
044/ 733 39 99
<https://hotelier.biverlag.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'484
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Führung durch Hubertus Real gesellt sich ein weiteres Jubiläum: Der Sonnenhof ist seit 40 Jahren Mitglied von «Relais & Châteaux». Das Hotel war somit eines der ersten Häuser, das der Schweizer und Liechtensteiner Delegation der Vereinigung von exklusiven Hotels und Spitzenrestaurants beigetreten ist. Jan Stiller, Hotelier (Lenkerhof) und Delegationsvorsitzender: «Wir gratulieren Hubertus Real zur gelungenen Renovation. Sein Engagement – nicht nur für die Kulinarik, sondern auch für die Umwelt – passt perfekt zur Ausrichtung unserer Vereinigung. Wir freuen uns, dass unsere Mitglieder ihre Verantwortung ernst nehmen.»



1993 übernahm Hubertus Real, der Sohn von Jutta und Emil Real, Schritt für Schritt die Führung des Hauses, zuerst in der Küche und dann im ganzen Hotel.

Das Park Hotel Sonnenhof

Das heutige Boutique-Hotel in Vaduz wurde Anfang der 1960er-Jahre als Pension Sonnenhof von Jutta und Emil Real erworben und als Park Hotel Sonnenhof zum führenden Hotel in Liechtenstein ausgebaut. 1993 übernahm Sohn Hubertus Schritt für Schritt die Führung, zuerst in der Küche und dann im ganzen Hotel. 2011 wurde der Park von Enzo Enea mit der Terrasse in Form eines Adlernests unter Baumkronen als Highlight neu gestaltet.

Hubertus Real führt das Haus mit viel Herzblut als Geschäftsführer sowie als Küchenchef. Neben 29 individuell gestalteten Zimmern verfügt das Hotel über das Spitzenrestaurant «Marée», das mit 1 Michelin-Stern und 3 Hauben von Gault-Millau ausgezeichnet und eines der fünf eigenständigen Partnerrestaurants des Catering-Services «Acasa» von Andreas Caminada ist. Den Gästen steht auch ein Spa-Bereich unter dem Motto «1001 Nacht» zur Verfügung. Seit 1979 ist das Haus Mitglied von «Relais & Châteaux».

www.sonnenhof.li